

museum:info

KLOSTERTAL



@Andreas Gassner - Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH

Neues Format der Vermittlung

Mit diesem neuen Format möchte der Museumsverein Klostertal seine vielfältigen Aktivitäten breiter kommunizieren. Wir hoffen, dass wir so noch intensiver in Kontakt mit unseren Mitgliedern und der Bevölkerung, aber auch den Gästen des Tales treten können. Dies geschieht in der Überzeugung, dass die vielfältigen Themen der Geschichte und Gegenwart der Region es verdient haben, von einer breiten Öffentlichkeit beachtet zu werden.

Die "museum:info" wird zukünftig zweimal jährlich erscheinen. Sie geht als Postwurf an alle Haushalte im Klostertal und darüber hinaus als

Postsendung an alle Mitglieder, die außerhalb des Tales wohnhaft sind.

Im Wesentlichen möchten wir mit dieser Publikation zwei Dinge erreichen: Einerseits sollen die Projekte und Publikationen des Museumsvereins Klostertal dadurch weitere Verbreitung finden (auf Seite 3 finden Sie dazu beispielsweise zahlreiche Geschenkideen für Weihnachten).

Andererseits ist uns der Austausch mit der Bevölkerung und deren Mitarbeit besonders wichtig. Beispielsweise besitzt der Verein mittlerweile eine große Zahl an digitalisierten historischen Ansichten aus dem Klostertal, auf denen viele Personen abgebildet sind, die bisher unbekannt geblieben sind.

Je mehr diese Fotografien verbreitet werden, desto höher ist die Chance, dass Personen darauf erkannt

werden. Das erhöht natürlich auch den Wert der Sammlung an alten Fotos.

Sammeln, Bewahren, Erforschen und Vermitteln sind die Kernaufgaben eines jeden Museums. Der Museumsverein Klostertal verwaltet aber nicht nur das Klostertal Museum, er bemüht sich seit vielen Jahren auch um den Aufbau eines Regionalarchivs. Zahlreiche Nachlässe konnten in der Vergangenheit schon übernommen und aufgearbeitet werden. Nach wie vor landen jedoch viele wertvolle historische Dokumente unbeachtet im Müll, etwa wenn es zu Hausräumungen kommt. Dass dies zukünftig weniger oft der Fall ist, auch dazu könnte die neue Publikation im Idealfall beitragen.

Christof Thöny, Obmann

VIRTUELLES GESCHICHTSFORUM zur Geschichte des Wintersports



Wer kann uns bei der Identifizierung dieser Personen helfen?



Für Bilder, Aufnahmen, Dokumente oder Berichte zum Thema Wintersport in unserer Region ist Ihnen der Verein dankbar.

Stuben am Arlberg, Vorarlberg.

Der Museumsverein Klostertal als Leadpartner des Projekts "Virtuelles Geschichtsforum zur Geschichte des Wintersports" hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Geschichte des Wintersports in der Region zu erforschen und möglichst viele historische Unterlagen und Fotografien dazu zu sammeln. Daneben sind sechs Vereine, Archive und Museen aus Vorarlberg und dem Allgäu an diesem Projekt beteiligt.

Für die Schaffung des virtuellen Geschichtsforums wird neues materielles und immaterielles Kulturgut erschlossen. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf Fotoarchiven. Denn historische Fotografien geben in einzigartiger Weise Einblick in den kulturellen Wan-

del. Materielles Kulturgut zu den beteiligten Regionen wird durch gezielte Recherchen in Archiven und Bibliotheken sowie die Erschließung von privaten Sammlungen zusammengetragen. Durch die Erstellung von Regionalbiographien und die gezielte Recherche in einschlägigen Zeitungen bzw. Zeitschriften wird eine wichtige Grundlage für zukünftige (vor)wissenschaftliche Arbeiten geschaffen. Immaterielles Kulturgut wird durch umfangreiche Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen erschlossen. Durch die verstärkte öffentliche Präsenz der durch die beteiligten Institutionen getätigten Aktivitäten sowie begleitende bewusstseinsbildende Maßnahmen gilt es zudem, bisher un-

AUSBLICK 2020 Die Vorbereitungen laufen

Das Kriegsende 1945 und die damit zu Ende gegangene NS-Diktatur, die Geschichte der Auswanderungen Richtung Westen (Schweiz, Frankreich, Saarland sowie Übersee) sowie der Zuwanderung aus dem Trentino und die Geschichte des Wintersports sind die Schwerpunkte des Jahresprogramms 2020. Zu diesen Themen sind kleinere und größere (Wander-)Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen (gedruckt sowie in Form von Filmen) geplant. Die Umsetzung dieser Aktivitäten erfolgt im Rahmen von mehreren EU-geförderten Projekten, beispielsweise dem "Virtuellen Geschichtsforum zur Geschichte des Wintersports", über das im Artikel unten berichtet wird.

Über die einzelnen Veranstaltungen werden wir in der nächsten museum:info im Detail berichten. Diese erscheint im kommenden April. Ein besonderes Anliegen ist es auch, neue Besucherinnen und Besucher in das Klostertal Museum zu bringen. Dafür wird u. a. ein besonderer Schwerpunkt für Familien geplant.

ANKÜNDIGUNG

Am 27. März findet unter der Leitung von Christof Thöny eine Exkursion des Vorarlberger Landesmuseumsvereins zur Skiflugschanze nach Oberstdorf und ins FIS-Skimuseum Fischen statt! Anmeldung & Informationen bei Kathrin Novis

zugängliche Quellen für das virtuelle Geschichtsforum zu erschließen.

Die Geschichte des Wintersports bietet sich für die Entwicklung eines beispielgebenden Produktes ausgezeichnet an. Denn Vorarlberg und das angrenzende Allgäu weisen in dieser Hinsicht zahlreiche Gemeinsamkeiten auf. Dabei wird aufgezeigt, inwiefern auch der Skisport ein Bestandteil des Kulturerbes ist und die soziale und ökonomische Entwicklung gefördert hat. Für Schenkungen und Leihgaben zum Thema sind wir jederzeit dankbar.

Informationen zum Projekt und den Partnern finden Sie unter www.wintersportarchiv.org

geschenk:idee

PUBLIKATIONEN

Buchpräsentation am
7. Dezember



Der Thöny-Hof
Geschichte eines Hauses

DER THÖNY-HOF
EIN HAUS UND SEINE
GESCHICHTE
(Schriftenreihe 10)

Christof Thöny

60 Seiten
€ 18/15 für Mitglieder

Buchpräsentation am
13. Dezember



Aus weiblicher Sicht
Fotografien von Laura Amann

AUS WEIBLICHER SICHT
Fotografien von Laura
Amann
(Schriftenreihe 11)

Heribert Amann,
Christof Thöny

52 Seiten
€ 14/12 für Mitglieder

NEUERSCHEINUNG
2019!



Entlang der
Gemeindegrenzen
von Dalaas

ENTLANG DER
GEMEINDEGRENZEN
VON DALAAS
(Schriftenreihe 9)

Georg Gantner,
Joschi Kaiser

68 Farbseiten
€ 18/15 für Mitglieder

Mehrjährig!



Historische Architektur im Klostertal

KALENDER
Historische Architektur im
Klostertal

SW-Abbildungen
mehrjährig
€ 14/12 für Mitglieder



Der Blick des Dokumentars
Fotografien von Christian Berthold

DER BLICK DES DOKU-
MENTARS. Fotografien
von Christian Berthold
(Schriftenreihe 8)
Martin Fritz,
Christof Thöny

72 Seiten mit vielen
SW-Abbildungen
€ 14/12 für Mitglieder

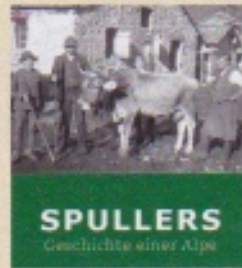


Sichtbar
Eugen Heimhuber
Kunstler am
Arlberg und
Hochtannberg

SICHTBAR,
Eugen Heimhuber
Fotografien am
Arlberg und
Hochtannberg

Martin Rhomberg,
Christof Thöny (Hg.)

deutsch, englisch
€ 25



SPULLERS
Geschichte einer Alpe

SPULLERS.
Geschichte einer Alpe

Christof Thöny (Hg.)

140 Seiten
mit zahlreichen Farb- und
SW-Abbildungen
€ 22/19 für Mitglieder



Sagenhaftes
Klostertal

SAGENHAFTES
KLOSTERTAL
Franz Eisenhonn

176 Seiten
mit zahlreichen
SW-Abbildungen
€ 19,50

KONTAKT

Kathrin Novis (Sekretariat)
info@museumsverein-klostertal.at
+43 650 5200 932

Christof Thöny (Obmann)
christof.thoeny@museumsverein-klostertal.at
+43 664 4911 474

IMPRESSUM

Museumsverein Klostertal
Arlbergstraße 60a
6752 Wald am Arlberg
www.museumsverein-klostertal.at
Layout, Konzept & Idee: Kathrin Novis, Christof Thöny
Ausgabe 01 | Herbst/Winter 2019/20
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

VERANSTALTUNGEN IM DEZEMBER

ERZÄHLCAFÉ UND BUCHPRÄSENTATION

Samstag, 7. Dezember 2019
15.00 Uhr
Ferien- und Seminarhaus Wald 12

Erzählcafé zur Geschichte des Türk-Hauses und zu Advent und Weihnachten in früheren Zeiten
Präsentation der Schriftenreihe "Der Thöny-Hof: Geschichte eines Hauses"

BUCHPRÄSENTATION

Freitag, 13. Dezember 2019
17.00 Uhr
Haus Klostertal, Innerbrax

Präsentation der Schriftenreihe "Aus weiblicher Sicht" mit Fotografien von Laura Amann

ERZÄHLCAFÉ

Mittwoch, 18. Dezember 2019
16.00 Uhr
Hotel Arlberg, Stuben am Arlberg

Erzählcafé zum Skipionier Viktor Sohm und der mit ihm verwandten Familie Mathies (mit Präsentation einer Ausstellung zum Thema im Schulzimmer von Stuben)

IDENTIFIZIERUNG VON PERSONEN AUF HISTORISCHEN FOTOGRAFIEEN

Seit Jahren versucht der Verein, durch aufwändige Recherchen Personen auf alten Fotos zu identifizieren und so nach und nach eine Familienchronik für das Klostertal zu erstellen. Im Herbst war zu diesem Zweck der Erzählbus in den Gemeinden unterwegs.

Darüber hinaus wurde eine Facebook-Gruppe "Alte Fotos aus dem Klostertal" gegründet: Ziel ist es, möglichst vielen interessierten Menschen Einblick in die Sammlung alter Ansichten zu geben und sich auszutauschen. Alle sind dazu eingeladen, alte Bilder hochzuladen, zu teilen sowie Menschen und Orte zu identifizieren.

Auch bei der Identifizierung der folgenden Personen hoffen wir auf Hilfe aus der Bevölkerung.

